



Religionswissenschaftliches Seminar

Zwischen Anziehung und Abstoßung

Christentum und Islam – eine facettenreiche
Beziehungsgeschichte

11. bis 12. Februar 2017 (Sa.-So.)

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg

**THOMAS
MORUS**
AKADEMIE
Bensberg

Einladung

Das Verhältnis zwischen der islamischen und der christlichen Welt ist von Beginn an spannungsreich: Einerseits ist es seit der Expansion des Islam im frühen Mittelalter durch immer wieder aufflammende kriegerische Auseinandersetzungen auf beiden Seiten geprägt, zeigt aber andererseits im Handel und im Austausch von Wissen auch weitere Facetten einer stets kompliziert bleibenden Koexistenz.

So stellte sich immer wieder grundsätzlich die Frage, wie mit der Herrschaftssphäre der jeweils anderen Religion und Kultur umzugehen ist – und dies nicht nur an den Konfliktlinien des südlichen und östlichen Mittelmeerraums, sondern auch in Nordafrika oder Spanien und später auf dem Balkan. Besonders durch die Kreuzzüge fand im Hochmittelalter aber auch ein Austausch zwischen den Kultursphären statt, der Christentum und Islam in ihren Kernlanden veränderte. Andere Kulturräume wie etwa der byzantinische Herrschaftsbereich waren schon durch ihre Lage zwischen christlicher und islamischer Welt in einer konflikträchtigen Sondersituation.

Die Religionsgeschichte, die hier zugleich auch weltliche Geschichte ist, ermöglicht interessante Einblicke in eine spannungsreiche Epochen des Verhältnisses von christlicher und islamischer Welt. Unterschiedliche Perspektiven auf die Entwicklungen in Politik und Kultur zwischen den Religionen und ihren Einflussphären helfen dabei, viele der gegenwärtigen Konfliktlinien differenzierter zu verstehen. Dazu laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Samstag, 11. Februar 2017

14.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Ein Blick in die Frühgeschichte

Christentum und Islam im südlichen und östlichen Mittelmeerraum

Mit der Entstehung des Islam beginnt auch für das Christentum ein neuer Abschnitt seiner Geschichte. Um aber den Islam in der Entwicklung seiner Herrschaftsräume zu verstehen, ist ein theologischer Blick auf seine sunnitische und schiitische Ausprägung ebenso notwendig wie auf die Auseinandersetzungen der islamischen Welt mit dem byzantinischen Reich, den Westgoten oder den Sassaniden.

15.45 Uhr Kaffee- und Teepause

16.15 Uhr **Schnittstelle Byzanz**

Austausch von Ost und West

Der Kulturraum Byzanz wird bei der Beschäftigung mit der christlich-islamischen Beziehungsgeschichte oft vergessen. An der Schnittstelle zwischen Ost und West gelegen, verdichten sich jedoch gerade hier die Entwicklungen des Verhältnisses zwischen christlicher und islamischer Welt in einer eigenständigen Ausprägung und Geschichte.

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Die Kreuzzüge**

Der Krieg um das Heilige Land und seine Auswirkungen

Das Projekt der Kreuzzüge in seinen politischen und kulturellen Dimensionen war mit dem Fall der letzten Bastionen des Königreichs Jerusalem im Jahr 1291 keineswegs abgeschlossen, denn im Westen wurde der Anspruch auf das Heilige Land für lange Zeit nicht aufgegeben. Die hochfliegenden Pläne zur Rückeroberung des Heiligen Landes kamen jedoch nie mehr zur Ausführung. In anderer Weise hatten die Kreuzzüge große Auswirkungen auf die christliche Welt in Europa: Sie beeinflussten die Frömmigkeitspraxen, die dynastischen Folgen und wirkten sich insgesamt stark auf das kulturelle Gedächtnis aus.

21.15 Uhr Ende des Veranstaltungstages

Sonntag, 12. Februar 2017

Frühstück für Übernachtungsgäste
ab 7.00 Uhr

8.00 Uhr Gelegenheit zur Mitfeier der
Eucharistie in der Edith-Stein-Kapelle

9.30 Uhr **„Convivencia“ auf der iberischen
Halbinsel?**
Zum Miteinander von Mozarabern und
Mudejaren

Die christlich-islamischen Beziehungen auf der iberischen Halbinsel werden unter dem Begriff der „convivencia“ oft im Sinne eines mehr oder weniger fruchtbaren Miteinander-Auskommens und des andauernden kulturellen Austauschs gedeutet. Doch wie belastbar ist dieser oft zitierte Begriff – und wie nahmen Christen und Moslems das Zeitalter der Reconquista war?

11.00 Uhr Kaffee- und Teepause

11.15 Uhr **Der Aufstieg des osmanischen
Reiches**
Beziehungsgeschichten vom
Spätmittelalter bis in die frühe Neuzeit

Mit dem Aufstieg des osmanischen Reiches erwächst im Osten der christlichen Welt ein neuer Konflikttherd, der die Region im Übergang zur Neuzeit stark prägen wird. Die Entwicklung der „Heiligen Liga“ ist hier ebenso in den Blick zu nehmen wie die Konfrontation der Einflussphären von christlicher und islamischer Welt auf dem Balkan, die über Jahrhunderte konfliktträchtig bleiben wird.

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referent

Dr. Alexander Berner,
Historisches Institut der Universität Duisburg-Essen

Leitung

Dr. Michael Hartlieb,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweise

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-
Haus, Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch
Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt nicht.

Kostenbeitrag

125,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als
Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und
Teepausen, Übernachtung und Frühstück)

110,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als
Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und
Teepausen, aber ohne Übernachtung und Frühstück)

Ermäßigter Kostenbeitrag

Studierende bis 30 Jahre und Erwerbslose gegen
Vorlage eines gültigen Ausweises:

100,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als
Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und
Teepausen, Übernachtung und Frühstück)

88,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als
Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und
Teepausen, aber ohne Übernachtung und Frühstück)

Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag in bar bei der
Ankunft.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der
Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am
Abreisetag zur Verfügung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag des Tagungshauses in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wegbeschreibung

Detaillierte Hinweise, wie Sie mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln zur Akademie gelangen können, erhalten Sie unter: <http://tma-bensberg.de/?oid=31>

Veranstaltungshinweise

18. bis 19. Februar 2017 (Sa.-So.)

Offene Akademietagung

Aurelius Augustinus – Lehrer der Gnade?

Der Kirchenlehrer, seine Gegner und seine Wirkungen auf die Kirche

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus,
Bensberg

11. bis 12. März 2017 (Sa.-So.)

Literarisches Seminar

Ein Blick über den Atlantik

Europa und die amerikanische Literatur

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus,
Bensberg

17. bis 18. März 2017 (Fr.-Sa.)

Offene Akademietagung

Am Anfang war ... der Urknall

Lässt sich heute (wieder) von Schöpfung sprechen?

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus,
Bensberg